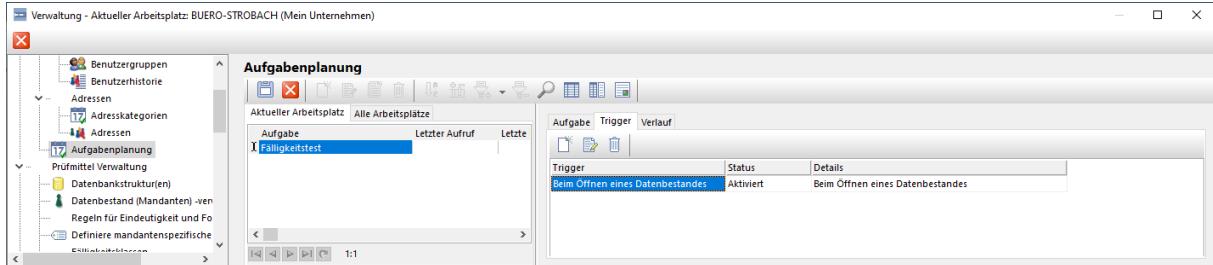
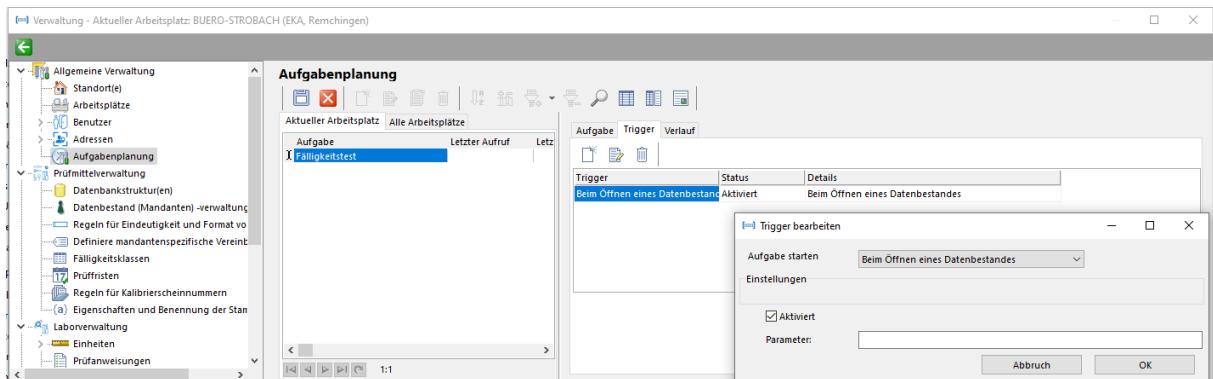


I.1.1.1 Einstellungen „Fälligkeitsprüfungen“

Fälligkeitstests sind sehr flexibel einsetzbar und können sowohl manuell als auch automatisch gestartet werden. Sofern ein automatischer Start gewünscht wird, ist grundsätzlich eine entsprechende Aufgabe in der QMSoft Aufgabenplanung anzulegen (Aufruf über „Haus“ Symbol / Allgemeine Verwaltung)



Geben Sie dem Test einen Namen, wählen Sie im Feld „Aktion“ den Eintrag „Fälligkeiten prüfen“ aus. Legen Sie anschließend in der Registerseite „Trigger“ einen Startpunkt für die Ausführung des Tests fest. Für einen einfachen Test – analog zur Version 7 – wählen Sie „Beim Öffnen eines Datenbestandes“.

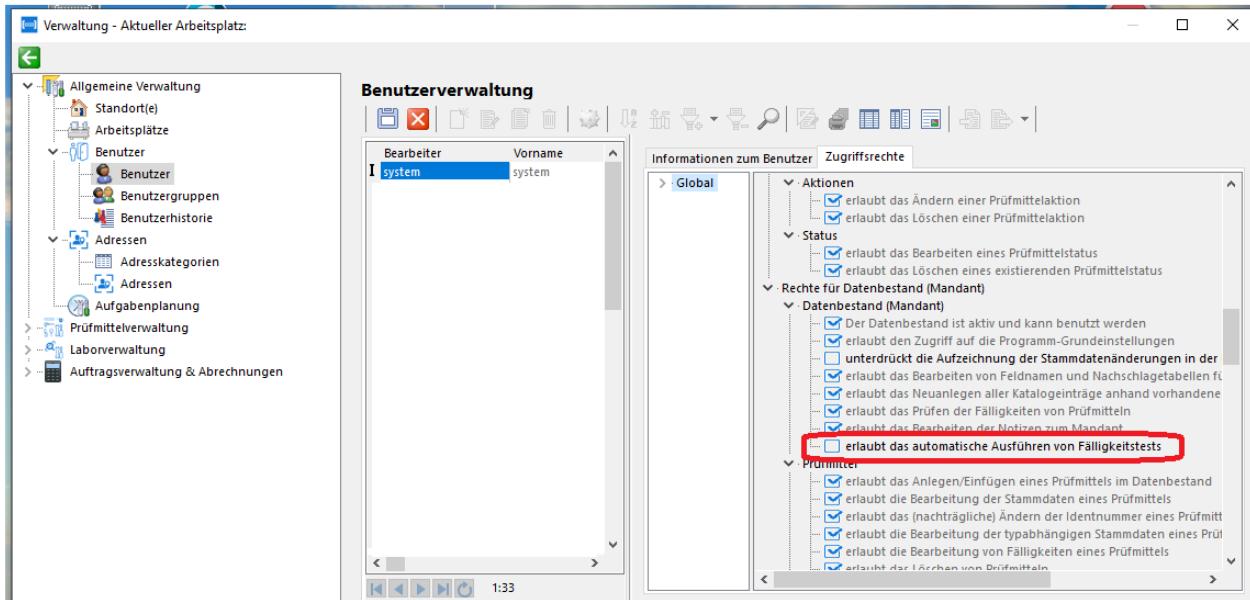


Alle anderen Einstellungen zur Ausführung eines Fälligkeitstests, die den Aufruf von Prüfmitteln zur Kalibrierung (oder auch anderen Maßnahmen) durchführen, erfolgen direkt nach Öffnen des zugehörigen Datenbestandes / Mandanten in der Prüfmittelverwaltung QMManage.

Auf Grund der vielfältigen Einstellmöglichkeiten eines Fälligkeitstests, sind im Zusammenhang mit diesen auch einige andere Systemkonfigurationen zu beachten.

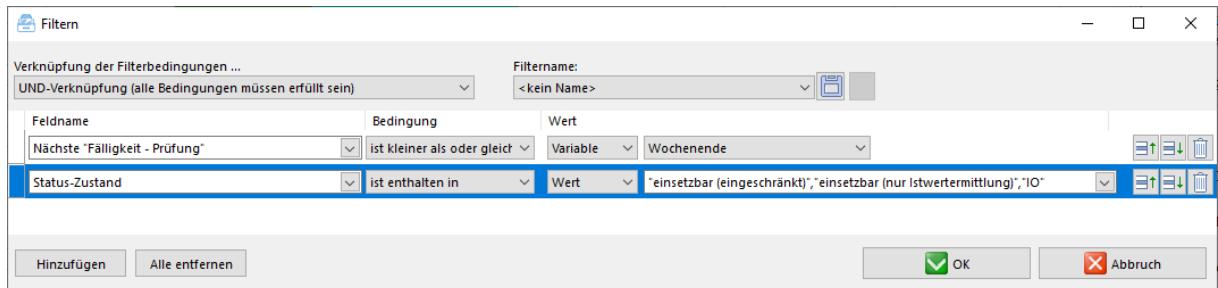
Hinweis: Die Konfiguration von Fälligkeitsprüfungen können Sie direkt in der Prüfmittelverwaltung unter dem Menü „Einstellungen | Fälligkeitstests“ durchführen. Definieren Sie zuerst den oder die benötigten „Filter“ und die auszuführende(n) Aktion(en) entsprechend der nachfolgenden Beschreibung.

ACHTUNG: bei QMSoft Versionen vom 16.11.2021 und später muss zusätzlich das Recht zum Ausführen des Fälligkeitstests in der Nutzerverwaltung gesetzt werden



Hier eine kurze Übersicht, welche Parameter für den Fälligkeitstest benötigt werden:

- Welche Prüfmittel sind im Test einzubezogen?
die vom Test betroffenen Prüfmittel werden grundsätzlich über einen „Filter“ definiert;
zum Beispiel könnte ein Filter so aussehen:



um alle „verwendbaren“ Prüfmittel die bis zum „Wochenende“ fällig zu selektieren (siehe dazu auch den Menüpunkt zum Thema „Filter“).

Speichern Sie den Filter in der Kategorie „System Filter“ unter einem aussagefähigen Namen.

Hinweis: im bisherigen Test in der Version 7 wurde generell nur das nächsten Prüfdatum gegen das aktuelle Datum geprüft. Es konnte lediglich eine Anzahl Tage als Vorlauf oder Nachlauf definiert werden. Beachten Sie bitte, dass Sie jetzt im Filter auch mit Variablen arbeiten können!

- Was soll getan werden?
hier gibt es die Optionen:
„Meldung anzeigen“, „Aktion ausführen“ und „E-Mail versenden“;
hier ist ebenfalls darauf zu achten, dass alle benötigten Informationen im System vorhanden und korrekt konfiguriert sind.
Soll bei Ausführen des Tests auch eine „Aktion“ ausgeführt werden, z.B. um den Status des Prüfmittels zu ändern, so muss die entsprechende Aktion natürlich zuvor definiert sein.

Für den Versand von E-Mails beachten Sie bitte, dass sowohl die E-Mail-Adressen der Empfänger als auch Ihre Absenderadresse eingetragen sind.

Die E-Mail Absenderadresse wird, für den als „Person für Auto-Mail Funktion“ in der Laborverwaltung ausgewählten Benutzer, in der Benutzerverwaltung konfiguriert.

- Wann werden die definierten Tätigkeiten ausgeführt?
hier können Sie zwischen „Manueller Start“ („default“ Einstellung) und im Aufgabenplaner definierten Aufgaben wählen. Bei „manueller Start“ starten Sie den Test durch Aufruf der Funktion nach dem Öffnen des Datenbestandes.
Eine automatische Ausführung kann beim Starten oder Beenden von QMSoft realisiert werden. Für eine automatische Ausführung nach einem Zeitplan, müssen Sie grundsätzlich über den „QMSoft Taskplaner“ die entsprechenden Operationen definieren. Achten Sie in diesem Fall auch darauf, dass der Taskplaner aktiv ist.

Hier sehen Sie ein Beispiel für die Definition eines Fälligkeitstests:

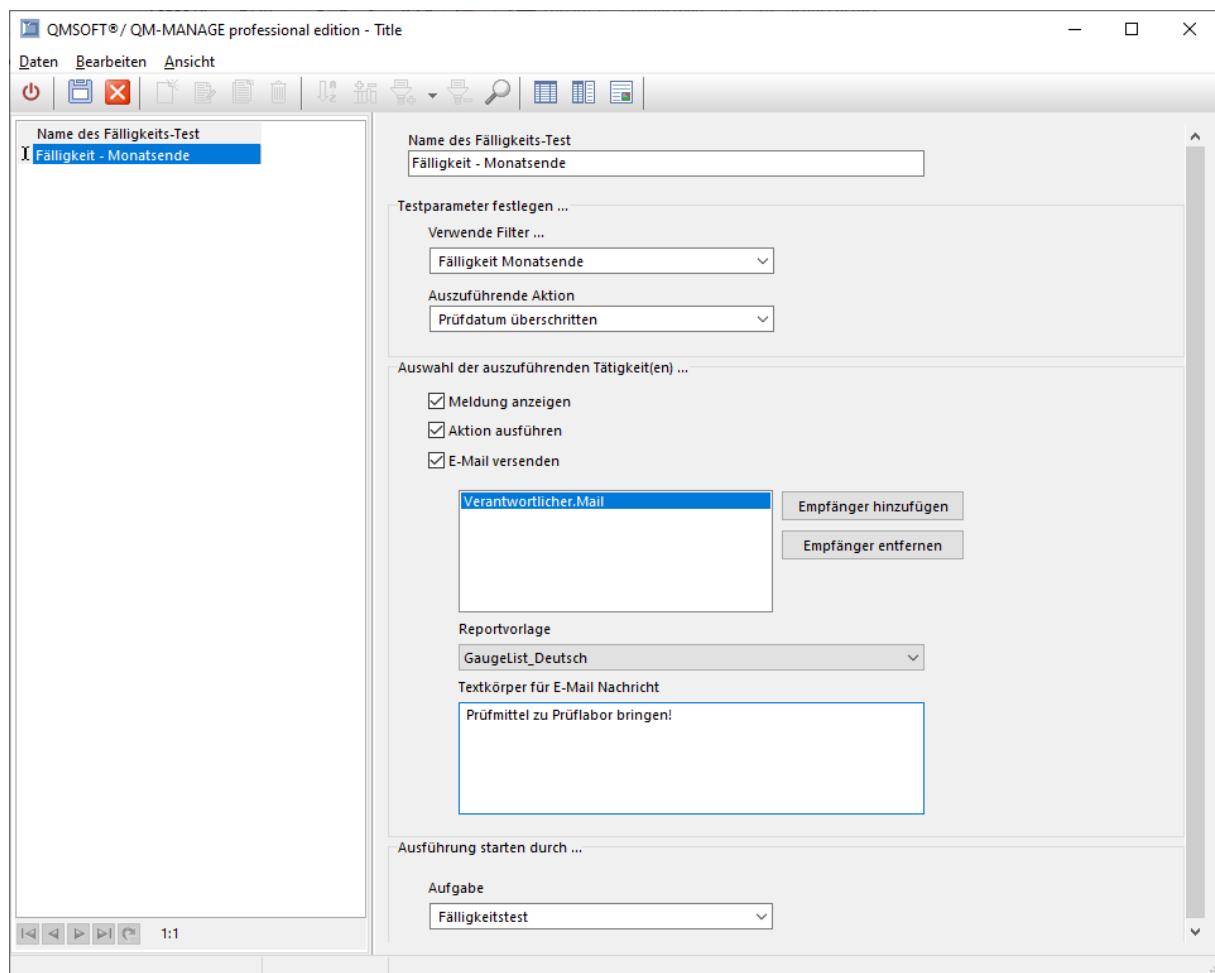


Abbildung: Definition eines Fälligkeitstests mit E-Mail Versand

- Beim Anlegen eines Fälligkeitstests geben Sie diesem zuerst einen Namen. Wählen Sie anschließend einen vordefinierten Filter aus, der die Prüfmittelauswahl für die folgenden Tätigkeiten definiert. Sofern eine Prüfmittelaktion ausgeführt werden soll, so legen Sie diese hier fest.
- Wählen Sie anschließend aus der vorgegebenen Liste die auszuwählenden Operationen aus. Sofern E-Mail Versand erfolgen soll, so legen Sie hier die Empfänger fest.
Haben Sie zum Beispiel die E-Mail Adresse als Zusatzinformation zum „aktuellen Ort“ hinterlegt,

so wird die Liste der betroffenen Prüfmittel automatisch für den jeweiligen Adressaten des aktuellen Ortes aufgeteilt.

- Über die Einstellung „Reportvorlage“ wird das Report-Layout für den erzeugten Bericht ausgewählt.
Bei Versand per E-Mail wird der erzeugte Report als PDF-Dokument im E-Mail Anhang verschickt.
- Geben Sie im Feld „Textkörper für E-Mail Nachricht“ einen Text für den E-Mail Empfänger ein.
- Zum Abschluss der Konfiguration stellen Sie in der Option „Ausführung starten durch“ ein, ob der Fälligkeitstest durch manuellen Start oder über einen Automatismus gestartet wird. Der Ausführungszeitpunkt bei automatischer Ausführung wird in der Funktion „Aufgabenplanung“ über den dort definierten „Trigger“ konfiguriert.
HINWEIS: für eine automatische Ausführung außerhalb von QMSOFT muss der QMTaskservice konfiguriert und gestartet sein!